

ISSP 2008 Religion III

Darf ich Sie bitten, zum Abschluss noch diesen kurzen Fragebogen zum Thema "Religion" selbst auszufüllen. Es handelt sich dabei um Fragen, die international in 43 Ländern gestellt werden.

Intervieweranweisung: Bitte drehen Sie den Laptop so, dass der Befragte die nächste Frage selbst auf dem Bildschirm ohne Ihre Hilfe beantworten kann und geben Sie ihm bitte den Stift!

Bürger aus 43 Ländern sagen ihre Meinung zum Thema "Religion"

Internationale Sozialwissenschaftliche Umfrage 2008

Wie wird's gemacht?

Antworten Sie bitte so, wie es Ihrer Meinung am besten entspricht.

Sie können bereits gegebene Antworten ändern.

Markieren Sie hierfür einfach eine andere Antwortmöglichkeit.

<-- Antippen

Wenn Sie eine Frage beantwortet haben und zur nächsten gehen möchten, tippen Sie einfach auf *WEITER* →.

Mit ← *ZURÜCK* gelangen Sie auf die Seite vorher.

Bitte auf *WEITER* tippen.

1. **Wenn Sie einmal Ihr Leben heute betrachten, was würden Sie sagen, wie glücklich oder unglücklich sind Sie alles in allem?**

Nur EINE Markierung möglich!

Sehr glücklich	1
Ziemlich glücklich	2
Nicht sehr glücklich	3
Überhaupt nicht glücklich	4
<hr/>	
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

2. **Glauben Sie, dass es schlimm ist oder nicht schlimm ist, wenn ein Mann und eine Frau vorehelichen Geschlechtsverkehr haben?**

Nur EINE Markierung möglich!

Immer schlimm	1
Fast immer schlimm	2
Nur manchmal schlimm	3
Nie schlimm	4
<hr/>	
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

3. **Und was halten Sie davon, wenn ein verheirateter Mann oder eine verheiratete Frau außerehelichen Geschlechtsverkehr haben?**

Nur EINE Markierung möglich!

Immer schlimm	1
Fast immer schlimm	2
Nur manchmal schlimm	3
Nie schlimm	4
<hr/>	
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

4. **Und wie denken Sie über sexuelle Beziehungen zwischen zwei Erwachsenen des gleichen Geschlechts?**

Nur EINE Markierung möglich!

Immer schlimm	1
Fast immer schlimm	2
Nur manchmal schlimm	3
Nie schlimm	4
<hr/>	
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

5. Halten Sie persönlich es für schlimm oder nicht schlimm, wenn eine Frau einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lässt –

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Immer schlimm	Fast immer schlimm	Nur manchmal schlimm	Nie schlimm	<i>Kann ich nicht sagen</i>
a. ...wenn das Baby mit hoher Wahrscheinlichkeit eine ernsthafte Schädigung haben wird?	1	2	3	4	8
b. ...wenn die Familie nur über ein geringes Einkommen verfügt und sich keine Kinder mehr leisten kann?	1	2	3	4	8

**6. Was ist Ihre Meinung zu der folgenden Aussage?
Die Aufgabe des Ehemannes ist es, Geld zu verdienen, die der Ehefrau, sich um Haushalt und Familie zu kümmern.**

Nur EINE Markierung möglich!

Stimme voll und ganz zu	1
Stimme zu	2
Weder noch	3
Stimme nicht zu	4
Stimme überhaupt nicht zu	5
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

**7. Ganz allgemein, was meinen Sie:
Kann man Menschen vertrauen oder kann man im Umgang mit Menschen nicht vorsichtig genug sein?**

Nur EINE Markierung möglich!

Man kann –

...Menschen fast immer vertrauen	1
...Menschen normalerweise vertrauen	2
...normalerweise nicht vorsichtig genug sein im Umgang mit Menschen	3
...fast nie vorsichtig genug sein im Umgang mit Menschen	4
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

8. Wie viel Vertrauen haben Sie in –

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Volles Vertrauen	Viel Vertrauen	Etwas Vertrauen	Sehr wenig Vertrauen	Überhaupt kein Vertrauen	Kann ich nicht sagen
a. ...den Bundestag	1	2	3	4	5	8
b. ...den Handel und die Industrie	1	2	3	4	5	8
c. ...die Kirchen und religiösen Organisationen	1	2	3	4	5	8
d. ...die Gerichte und das Rechtssystem	1	2	3	4	5	8
e. ...die Schulen und das Bildungssystem	1	2	3	4	5	8

9. Uns interessiert, inwieweit Sie bisher den Wohnort gewechselt haben. Welche der folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Sie zu?

Nur EINE Markierung möglich!

- Ich habe in verschiedenen Ländern gelebt. 1
- Ich habe an verschiedenen Orten im selben Land gelebt. 2
- Ich habe am selben Ort in verschiedenen Vierteln/Wohngebieten gelebt. 3
- Ich habe immer in meiner Wohngegend gelebt. 4

10. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Die Kirchenoberhäupter sollten nicht versuchen, die Wahlentscheidung der Leute zu beeinflussen.	1	2	3	4	5	8
b. Die Kirchenoberhäupter sollten nicht versuchen, die Entscheidungen der Regierung zu beeinflussen.	1	2	3	4	5	8

11a. Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Alles in allem schadet die moderne Wissenschaft mehr als sie nützt.	1	2	3	4	5	8
b. Wir setzen zu viel Vertrauen in die Wissenschaft und nicht genug in den religiösen Glauben.	1	2	3	4	5	8

11b. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Wenn man so sieht, was in der Welt passiert, führen Religionen eher zu Konflikten als zum Frieden.	1	2	3	4	5	8
b. Strenggläubige Menschen sind oft anderen gegenüber zu intolerant.	1	2	3	4	5	8

12. Glauben Sie, dass die Kirchen und andere religiöse Organisationen in diesem Land –

Nur EINE Markierung möglich!

...bei weitem zu viel Macht haben?	1
...zu viel Macht haben?	2
...ungefähr das richtige Ausmaß an Macht haben?	3
...zu wenig Macht haben?	4
...bei weitem zu wenig Macht haben?	5
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

13. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a. Alle religiösen Gruppen in Deutschland sollten gleiche Rechte haben.	1	2	3	4	5	8
b. Man muss alle Religionen respektieren.	1	2	3	4	5	8

14. Menschen haben unterschiedliche Religionen und religiöse Ansichten. Würden Sie es akzeptieren, wenn jemand mit einer anderen Religion oder anderen religiösen Ansichten –

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Auf jeden Fall	Eher ja	Eher nein	Auf keinen Fall	Kann ich nicht sagen
a. ...eine/n Verwandte/n von Ihnen heiraten würde?	1	2	3	4	8
b. ...ein/e Kandidat/in für die von Ihnen bevorzugte Partei wäre?	1	2	3	4	8

15. Es gibt Menschen, deren Ansichten die meisten als extrem bezeichnen würden. Denken Sie an religiöse Fanatiker, d. h. Menschen, die meinen, ihre Religion sei der einzig wahre Glaube und alle anderen Religionen seien als feindlich zu betrachten. Sind Sie der Meinung, solchen Menschen sollte es erlaubt sein, –

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Auf jeden Fall	Eher ja	Eher nein	Auf keinen Fall	Kann ich nicht sagen
a. ...öffentliche Versammlungen abzuhalten, auf denen sie ihre Ansichten äußern?	1	2	3	4	8
b. ...Bücher zu veröffentlichen, in denen sie ihre Ansichten äußern?	1	2	3	4	8

16. Bitte geben Sie nun an, welche der folgenden Aussagen Ihren Glauben an Gott am ehesten zum Ausdruck bringt.

Nur EINE Markierung möglich!

- Ich glaube nicht an Gott. 1
- Ich weiß nicht, ob es einen Gott gibt, und glaube auch nicht, dass es möglich ist, dieses herauszufinden. 2
- Ich glaube nicht an einen leibhaftigen Gott, aber ich glaube, dass es irgendeine höhere geistige Macht gibt. 3
- Manchmal glaube ich an Gott, manchmal nicht. 4
- Obwohl ich Zweifel habe, meine ich, dass ich doch an Gott glaube. 5
- Ich weiß, dass es Gott wirklich gibt und habe daran keinen Zweifel. 6

17. Welche dieser Aussagen beschreibt Ihren Glauben an Gott am besten?

Nur EINE Markierung möglich!

- Ich glaube nicht an Gott und habe niemals an ihn geglaubt. 1
- Ich glaube nicht an Gott, habe aber früher an ihn geglaubt. 2
- Ich glaube an Gott, habe aber früher nicht an ihn geglaubt. 3
- Ich glaube an Gott und habe immer an ihn geglaubt. 4
- Kann ich nicht sagen* 8

18. Glauben Sie –

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Ja, ganz sicher	Ja, wahrscheinlich	Nein, wahrscheinlich nicht	Nein, sicher nicht	<i>Kann ich nicht sagen</i>
a. ...dass es ein Leben nach dem Tod gibt?	1	2	3	4	8
b. ...dass es den Himmel gibt?	1	2	3	4	8
c. ...dass es die Hölle gibt?	1	2	3	4	8
d. ...dass es Wunder gibt?	1	2	3	4	8
e. ...an die Wiedergeburt, also daran, dass die Seelen auf dieser Welt immer wieder geboren werden?	1	2	3	4	8
f. ...an das Nirwana?	1	2	3	4	8
g. ...an die übernatürlichen Kräfte von Ahnen?	1	2	3	4	8

19. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	<i>Kann ich nicht sa- gen</i>
a Es gibt einen Gott, der sich persönlich mit jedem Menschen befasst.	1	2	3	4	5	8
b Die Menschen können selbst wenig tun, um den Lauf ihres Lebens zu verändern.	1	2	3	4	5	8
c Für mich hat das Leben nur einen Sinn, weil es Gott gibt.	1	2	3	4	5	8
d Meiner Meinung nach dient das Leben keinem Zweck.	1	2	3	4	5	8
e Das Leben hat nur dann einen Sinn, wenn man ihm selbst einen Sinn gibt.	1	2	3	4	5	8
f Ich trete mit Gott auf meine eigene Weise in Verbindung – ohne Kirchen oder Gottesdienste.	1	2	3	4	5	8

20. Welcher Religionsgemeinschaft gehörte Ihre Mutter an, als Sie ein Kind waren?

Nur EINE Markierung möglich!

- Der römisch-katholischen Kirche 1
- Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen) 2
- Einer evangelischen Freikirche 3
- Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft 4
- Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft 5
- Keiner Religionsgemeinschaft 7
- Mutter lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen 8

21. Und welcher Religionsgemeinschaft gehörte Ihr Vater an, als Sie ein Kind waren?

Nur EINE Markierung möglich!

Der römisch-katholischen Kirche	1
Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)	2
Einer evangelischen Freikirche	3
Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	4
Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft	5
Keiner Religionsgemeinschaft	7
Vater lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen	8

22. In welcher Glaubensrichtung wurden Sie erzogen?

Nur EINE Markierung möglich!

Im Sinne–	
...der römisch-katholischen Kirche	1
...der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)	2
...einer evangelischen Freikirche	3
...einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	4
...einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft	5
...keiner Religionsgemeinschaft	7
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

Programmierter Filter: Sind Sie verheiratet oder leben Sie mit einem Partner/einer Partnerin zusammen?

- Ja Allbus2008: verheiratet und lebt mit Ihrem Ehepartner zusammen oder ➡ Bitte weiter mit Frage 23
 Allbus2008: hat festen Lebenspartner UND lebt im gleichen Haushalt
- KA Allbus2008: Familienstand=KA UND ➡ Bitte weiter mit Frage 24
 Allbus2008: Lebenspartner=KA
- Nein Rest ALLBUS2008 ➡ Bitte weiter mit Frage 24

23. Welcher Religionsgemeinschaft gehört Ihr Ehemann/Partner bzw. Ehefrau/Partnerin an?

Nur EINE Markierung möglich!

Der römisch-katholischen Kirche	1
Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)	2
Einer evangelischen Freikirche	3
Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft	4
Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft	5
Keiner Religionsgemeinschaft	7
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

24. Wie oft hat Ihre Mutter einen Gottesdienst besucht, als Sie ein Kind waren?

Nur EINE Markierung möglich!

Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3 mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
Mutter lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen	97
<i>Kann ich nicht sagen/Weiß ich nicht mehr</i>	98

25. Und wie oft hat Ihr Vater einen Gottesdienst besucht, als Sie ein Kind waren?

Nur EINE Markierung möglich!

Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3 mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
Vater lebte nicht mehr/lebte nicht mit mir zusammen	97
<i>Kann ich nicht sagen/Weiß ich nicht mehr</i>	98

26. Und wie oft haben Sie selbst im Alter von 11 oder 12 Jahren einen Gottesdienst besucht?

Nur EINE Markierung möglich!

Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3 mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
<i>Kann ich nicht sagen/Weiß ich nicht mehr</i>	98

27. Nun zur Gegenwart: Wie oft ungefähr beten Sie?

Nur EINE Markierung möglich!

Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3 mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9
Einmal am Tag	10
Mehrmals am Tag	11

28. Wie oft nehmen Sie, neben dem Gottesdienst, an anderen kirchlichen Aktivitäten oder Veranstaltungen teil?

Nur EINE Markierung möglich!

Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- bis zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Ungefähr einmal im Monat	5
2- bis 3 mal im Monat	6
Fast jede Woche	7
Jede Woche	8
Mehrmals in der Woche	9

29. Ist bei Ihnen zu Hause aus religiösen Gründen ein Hausaltar oder ein anderer religiöser Gegenstand aufgestellt oder aufgehängt, z.B. ein Kruzifix, ein Christus- oder Heiligenbild oder eine Mutter Gottes?

Nur EINE Markierung möglich!

Ja	1
Nein	2

30. Wie oft besuchen Sie aus religiösen Gründen einen heiligen Ort oder machen eine Wallfahrt? Bitte zählen Sie reguläre Gottesdienste in der Kirche, die Sie normalerweise besuchen, NICHT mit.

Nur EINE Markierung möglich!

Nie	1
Weniger als einmal im Jahr	2
Etwa ein- oder zweimal im Jahr	3
Mehrmals im Jahr	4
Etwa einmal im Monat oder häufiger	5

31. Als wie religiös würden Sie sich selbst beschreiben?

Nur EINE Markierung möglich!

Tief religiös	1
Sehr religiös	2
Eher religiös	3
Weder religiös noch nicht religiös	4
Eher nicht religiös	5
Nicht religiös	6
Überhaupt nicht religiös	7
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

32. Welche Beschreibung trifft am ehesten auf Sie zu?

Nur EINE Markierung möglich!

Ich übe eine Religion aus und sehe mich als spirituellen Menschen , also als jemand, der an heiligen und übernatürlichen Dingen interessiert ist.	1
Ich übe eine Religion aus, sehe mich aber nicht als spirituellen Menschen , also nicht als jemand, der an heiligen und übernatürlichen Dingen interessiert ist.	2
Ich übe keine Religion aus, sehe mich aber als spirituellen Menschen - also als jemand, der an heiligen und übernatürlichen Dingen interessiert ist.	3
Ich übe keine Religion aus und sehe mich auch nicht als spirituellen Menschen - also nicht als jemand, der an heiligen und übernatürlichen Dingen interessiert ist.	4
<i>Kann ich nicht sagen</i>	8

33. Welche der folgenden Aussagen kommt Ihrer Meinung am nächsten?

Nur EINE Markierung möglich!

- Der Wahrheitsgehalt jeder Religion ist recht gering 1
- Grundwahrheiten gibt es in vielen Religionen 2
- Wahrheit gibt es nur in einer Religion 3
-
- Kann ich nicht sagen 8

**34. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?
Eine Religion im Alltag zu praktizieren, hilft den Menschen –**

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

		Stimme voll und ganz zu	Stimme zu	Weder noch	Stimme nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
a.	...Glück und inneren Frieden zu finden.	1	2	3	4	5	8
b.	...Freundschaften zu schließen.	1	2	3	4	5	8
c.	...in schweren Zeiten Trost zu finden.	1	2	3	4	5	8
d.	...den richtigen Leuten zu begegnen.	1	2	3	4	5	8

35. Gab es jemals in Ihrem Leben einen Wendepunkt, an dem Sie eine neue und persönliche Bindung zur Religion eingegangen sind?

Nur EINE Markierung möglich!

- Ja 1
- Nein 2

36. Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Aussagen?

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

		Stimmt sicher	Stimmt wahrscheinlich	Stimmt wahrscheinlich nicht	Stimmt sicher nicht	Kann ich nicht sagen
a.	Glücksbringer bringen manchmal tatsächlich Glück.	1	2	3	4	8
b.	Es gibt Wahrsager, die die Zukunft wirklich voraussehen können.	1	2	3	4	8
c.	Manche Wunderheiler verfügen tatsächlich über übernatürliche Heilkräfte.	1	2	3	4	8
d.	Das Sternzeichen bzw. das Geburtshoroskop eines Menschen hat einen Einfluss auf den Verlauf seines Lebens.	1	2	3	4	8

ABSCHLIESSEND NUN EIN PAAR ANGABEN ZU IHRER PERSON:

37. In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen, und solche, die eher unten stehen.
Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft.
Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf dieser Skala einordnen?

Nur EINE Markierung möglich!

Oben

Unten

38. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?
Bitte kreuzen Sie auf der Skala die Antwort an, die am ehesten Ihrer Einschätzung entspricht!

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

Ich ...	Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Weder noch	Trifft eher nicht zu	Trifft überhaupt nicht zu	<i>Kann ich nicht sagen</i>
A bin eher zurückhaltend, reserviert.	1	2	3	4	5	8
B schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.	1	2	3	4	5	8
C erledige Aufgaben gründlich.	1	2	3	4	5	8
D bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.	1	2	3	4	5	8
E habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.	1	2	3	4	5	8

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzungsseite
Fortsetzung Frage j041

Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

F gehe aus mir heraus, bin gesellig.	1	2	3	4	5	8
G neige dazu, andere zu kritisieren.	1	2	3	4	5	8
H bin bequem, neige zur Faulheit.	1	2	3	4	5	8
I werde leicht nervös und unsicher.	1	2	3	4	5	8
J habe nur wenig künstlerisches Interesse.	1	2	3	4	5	8

Haben Sie Anmerkungen oder Kommentare für uns? Ihre Kommentare tragen dazu bei, unsere Umfragen zu verbessern.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ich habe keine Anmerkungen oder Kommentare

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE MITARBEIT!